Diakonie

Berlin-Brandenburgschlesische Oberlausitz

Diakonisches Werk Berlin-Brandenburgschlesische Oberlausitz e.V.

AK DWBO - Arbeitsrechtliche Kommission -

An die Mitglieder des Diakonischen Werkes Berlin-Brandenburgschlesische Oberlausitz e.V. (DWBO) AVR DWBO-Anwender und die Fachverbände des DWBO AK Arbeitsrechtliche Kommission
DW des Diakonischen Werkes

BO Berlin-Brandenburg-schlesische Oberlausitz e.V.

> Geschäftsstelle Tel. 030-820 97-162 Fax 030-820 97-282 nienborg.s@dwbo.de

20.06.2016

Rundschreiben 01/2016

Arbeitsvertragsrichtlinien des Diakonischen Werkes Berlin-Brandenburg-schlesische Oberlausitz e.V. (AVR DWBO)

hier:

- Veröffentlichung von Beschlüssen der AK DWBO
- II. Erläuterungen

Veröffentlichung von Beschlüssen der AK DWBO

Die Arbeitsrechtsregelungsordnung (ARRO DWBO) vom 20. Februar 2015, in Kraft seit dem 1. März 2015, sieht vor, dass die Beschlüsse der AK DWBO über eine Änderung der AVR DWBO durch Rundschreiben veröffentlicht werden. Die Beschlüsse werden mit ihrer Veröffentlichung wirksam.

Anliegend erhalten Sie die Tabelle der Anlage 2 – Ost –, gültig ab 1. Januar 2017.

II. Erläuterungen

Die Tabelle der Anlage 2 – Ost – gültig ab 1. Januar 2017 resultiert aus bisherigen Beschlüssen der AK DWBO zur Entgelterhöhung und wurde bislang noch nicht veröffentlicht. Dies wird nunmehr nachgeholt.

Diakonisches Werk Berlin-Brandenburgschlesische Oberlausitz (DWBO) e.V.

Haus der Diakonie Paulsenstr. 55/56 12163 Berlin-Steglitz

Postanschrift: PF 33 20 14 14180 Berlin

Tel. 030 820 97-0 Fax 030 820 97-105 diakonie@dwbo.de www.diakonie-portal.de

Vorstand: Barbara Eschen Martin Matz Bevollmächtigte: Astrid Fograscher

Amtsgericht Charlottenburg VR 22 B Sitz und Gerichtsstand Berlin

Steuer-Nr. 27/630/50158 UST-ID-Nr.: DE136622565

Bank für Sozialwirtschaft IBAN DE81100205000003115600 BIC BFSWDE33BER

U-Bahn 9 und S-Bahn 1 "Rathaus Steglitz" Bus X83 "Schmidt-Ott-Straße"

Diakonie :: Berlin-Brandenburgschlesische Oberlausitz

Diakonisches Werk Berlin-Brandenburgschlesische Oberlausitz e.V.

III. Hinweise (zu den Entgelttabellen)

- 1. Aus Klarstellungsgründen wird darauf hingewiesen, dass ab dem 1. Januar 2017 die mit Rundschreiben 05/2014 vom 10. Oktober 2014 veröffentlichte Tabelle der Anlage 2 West -, überschrieben mit dem Gültigkeitszeitraum ab 1. April bzw. 1. Juni 2016, zur Anwendung kommt. Aufgrund der Übergangsregelung des § 15a Abs. 2 AVR ist sie bis zum 31. Dezember 2016 lediglich Zieltabelle, da bis zu diesem Zeitpunkt noch die Tabellen der Anlage 3 zur Anwendung kommen. Nach Ablauf des Übergangszeitraums gem. § 15a AVR sind ab dem 1. Januar 2017 die Entgelte für den Tarifbereich West dann dieser Tabelle zu entnehmen.
- 2. Die Tabellen der Anlage 2a (West wie Ost) wurden bereits veröffentlicht. Auch hier gilt, dass ab dem 1. Januar 2017 die Tabellen der Anlage 3a von denen der Anlage 2a (West wie Ost) abgelöst werden.
- 3. Klargestellt wird, dass sich die auf den 1. Juli 2016 vorgezogene Tabellenanhebung von 1 v.H. auf die Werte der Tabellen der Anlage 9 bzw. 9a sowie Anlage 5 nicht auswirkt, weil für diese die jährliche Tabellenanhebung gem. § 15a AVR unmaßgeblich ist. Die Werte der Sonderstufe befinden sich bereits bei 110%. Der Berechnung der Zeitzuschläge und Überstundenentgelte in Anlage 9 bzw. 9a liegen die nicht abgesenkten Tabellenwerte der Anlagen 2 bzw. 2a zugrunde.
- 4. Aus Klarstellungsgründen wird bei den Tabellen der Anlage 2a darauf hingewiesen, dass deren Werte zwar letztlich aus Anlage 2 abgeleitet werden, jedoch mit der Maßgabe, dass bei den Diakoniestationen die Entgeltsteigerung i. H. v. 2 v.H. zum 1. Juni 2013 nicht vollzogen, sondern dauerhaft ausgesetzt wurde. Der entsprechende Beschluss der AK DWBO hierzu wurde mit Rundschreiben 06/2013 vom 24. Oktober 2013 veröffentlicht. Soweit also in den Tabellen der Anlage 2a unter Bezug auf den jeweiligen Bemessungssatzes nach § 17a Abs. 2 AVR (94,5 % bzw. 92,5 %) auf Anlage 2 verwiesen wird, ist die ausgesetzte Entgeltsteigerung mit zu berücksichtigen.

Martin Matz Vorstand DWBO

			TABELLE DEF (40 h	TABELLE DER GRUNDENTGELTE (40 h -Woche (§ 9)	ELTE		7
			- gültig ab	- gültig ab 1. Januar 2017			
3	Einarbeitungsstufe	ngsstufe	Basisstufe	tufe	Erfahrungsstufe 1	sstufe 1	Erfahrungsstufe 2
Entgelt- gruppe	Grundentgelt	Verweildauer (Monate)	Grundentgelt	Verweildauer (Monate)	Grundentgelt	Verweildauer (Monate)	Grundentgelt
EG 1		0	1.546,84 €	24	1.624,18 €		
EG 2		0	1.781,23 €	48	1.870,29 €		
EG 3	1.910,34 €	9	2.010,88 €	48	2.111,42 €		0
EG 4	2.060,68 €	12	2.169,14 €	48	2.277,60 €		
EG 5	2.260,74 €	24	2.379,73 €	48	2.498,72 €	48	2.617,70 €
EG 6	2.348,93 €	24	2.472,56 €	48	2.596,19 €	48	2.719,82 €
EG 7	2.601,00 €	24	2.737,89 €	48	2.874,78 €	48	3.011,68 €
EG 8	2.870,02 €	24	3.021,07 €	48	3.172,12 €	48	3.323,18 €
EG 9	3.139,06 €	24	3.304,27 €	48	3.469,48 €	48	3.634,70 €
EG 10	3.571,98 €	24	3.759,98 €	48	3.947,98 €	48	4.135,98 €
EG 11	4.060,30 €	24	4.274,00 €	48	4.487,70 €	48	4.701,40 €
EG 12	4.279,59 €	24	4.504,83 €	48	4.730,07 €	48	4.955,31 €
EG 13	4.840,27 €	24	5.095,02 €	48	5.349,77 €	48	5.604,52 €